



**GUMMERSBACHER FILMAKADEMIE:
STILISIERTE
SCHATTENGESELLSCHAFT**

Der "Film Noir" in Moderne/Postmoderne

04. - 07.01.2022

Theodor-Heuss-Akademie
Gummersbach

PROGRAMM

Dienstag, 4. Januar 2022

bis 18:00 Uhr Anreise, anschl. Abendessen

19:00 **Begrüßung und Vorstellung / Einführung in das Programm**

Klaus Füßmann
Wolfgang Petroll

19:30 **Humphrey Bogart als hard boiled detective und Barbara Stanwyck als "femme fatale"**
- Filmvorführung -

Mittwoch, 5. Januar 2022

09:00 **"Es ging um viel Geld. Und eine Frau. Ich verlor beides."**
- Filmanalyse -

11:00 **Schwarz. Genremix, Stil, Stimmung, Wirklichkeit. Annäherungen an den Film Noir**
Wolfgang Petroll

14:00 **Charles Laughtons schwarzes Ohio-Märchen**
- Filmvorführung -

16:00 **"Ich komme wieder, wenn es dunkel ist."**
- Filmanalyse -

17:00 **Dark City and Middle West - Der Stadt-Land-Gegensatz in den USA in Vergangenheit und Gegenwart (aus amerikanischer Sicht)**
Dr. Andrew B. Denison
Transatlantic Networks, Königswinter

19:15 **Zweimal Orson Welles - an der Grenze zu Mexiko und im Wiener Untergrund**
- Filmvorführungen -

Donnerstag, 6. Januar 2022

09:00 **"Überlassen Sie das den Fachleuten. Hinter allem lauert der Tod."**
- Filmanalyse -

11:00

Das klassische Hollywood-Studiosystem, "Film Noir" und die amerikanische Gesellschaft (1940-1960)

Klaus Füßmann

14:00

Die dunklen Schatten der Realität - der britische "Film Noir"

Uwe Appelbe

Filmhistoriker und -pädagoge, Bonn

16:30

Roman Polanskis traditionelle Detektivgeschichte in moderner Gestalt

- Filmvorführung -

19:30

Ein grandios düsteres Epos der Coen Bros.
- Filmvorführung -

Freitag, 7. Januar 2022

09:00

"Es gehört zu meinem Metier, mich mit Ehebruch und dergleichen zu beschäftigen"
- Filmanalyse -

10:30

Dunkelbunt. Postmodern? Schwarzes Loch? Zur Dynamik des Neo-Noir

Wolfgang Petroll

12:00

Was noch zu fragen bleibt
- offene Runde -

13:30

Seminarauswertung
anschl. Ende des Seminars

Seminarleitung:

Klaus Füßmann, Leiter Theodor-Heuss-Akademie und Wolfgang Petroll, Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft (ZAK), Karlsruhe

Frühstücksbuffet 08.00-09.00 Uhr, Mittagessen 12.45 Uhr, Kaffee und Kuchen 15.30 Uhr, Abendessen 18.30 Uhr

ZUM THEMA!

Düstere Städte, kriminelle Milieus, fatale Frauen, hartgesottene Männer, subjektiv gefärbte Rückblenden, eine Schattenwelt aus verwinkelten Straßen – „Film Noir“ entwirft „ein Universum der Verdammnis, das durchdrungen ist von einer Aura der Vergeblichkeit“ (Norbert Grob: Film Noir/Reclam Filmgenres). Andere gehen noch weiter. Die Film Noir-Stimmung sei „eine der großen Strömungen des 20. Jahrhunderts, parallel zu Surrealismus, Existentialismus, Postmoderne.“ (Fritz Göttler).

In der Tat ist das kulturelle Phänomen „Film Noir“ (und Neo-Noir) mit seiner pessimistischen, zynischen, ja nihilistischen Weltsicht – bezogen auf unsere Gegenwart - im höchsten Maße „anschlussfähig“.

In der diesjährigen Filmakademie haben wir Klassiker (des Genres?) ausgesucht und werden sie wieder intensiv - reihum – besprechen. Dieses Format lebt von der Liebe zum Kino und der Fähigkeit, audio-visuelle künstlerische Hervorbringungen aus verschiedenen Jahrzehnten sprachlich zugänglich und damit bewusst zu machen. Wobei beim Film Noir möglicherweise das Unterbewusste entscheidender ist.....

Die Titel der Filme dürfen wir aus lizenzrechtlichen Gründen nicht im Programm direkt nennen; eine Liste der gezeigten Filme erhalten Sie gesondert.

Wir haben ein umfangreiches Hygienekonzept zur Vermeidung der Verbreitung von SARS-CoV-2 ausgearbeitet, das verpflichtend für alle unsere Mitarbeiter, Seminarleiter und Referenten ist. Alle Vorgaben der Landesregierung NRW werden bei unseren Veranstaltungen eingehalten.

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT:

UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstalter / Veranstaltungsort

Theodor-Heuss-Akademie
der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Theodor-Heuss-Str. 26
51645 Gummersbach
www.tha.freiheit.org

Organisation

Nicole Röder
Telefon +49 2261 3002 114
nicole.roeder@freiheit.org

Studienleitung

Klaus Füßmann

Teilnahmegebühr: 130,00 €

**ermäßigt 75,00 € (für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre),
Auszubildende und Arbeitslose)**

zzgl. Zuschlag für Einzelzimmer 60,00 €

**Unterkunft (im Doppelzimmer) und Verpflegung sind im
Tagungsbeitrag enthalten. Fahrtkosten werden nicht erstattet.**

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter
freiheit.org/teilnahmebedingungen

**Jetzt informieren und anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/lkh3b**

oder über unseren zentralen Service

E-Mail	service@freiheit.org
Telefon	+49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax	+49 30 69 08 81 02
Post	Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit Postfach 1164 53729 Sankt Augustin

Mit freundlicher Unterstützung durch das
Auswärtige Amt der Bundesrepublik
Deutschland.

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenpflichtig. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

GUMMERSBACHER FILMAKADEMIE: STILISIERTE SCHATTENGESELLSCHAFT

04. - 07.01.2022, Theodor-Heuss-Akademie, Gummersbach

Name	<input type="checkbox"/> Einzelzimmer (Zuschlag 60,00 €)
Vorname	<input type="checkbox"/> Doppelzimmer mit
Institution	
Straße / Nr	<input type="checkbox"/> Stipendiat/in der FNF
PLZ / Ort	<input type="checkbox"/> Vegetarier/in
E-Mail	<input type="checkbox"/> Veganer/in

Teilnahmegebühr

<input type="checkbox"/>	130,00 €
<input type="checkbox"/>	75,00 € (Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose)
<input type="checkbox"/>	zzgl. Zuschlag für Einzelzimmer 60,00 €

Zahlungsweise

<input type="checkbox"/>	SEPA-Lastschrift
<input type="checkbox"/>	Überweisung

Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil/ kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

.....
Vorname, Name (Kontoinhaber).....
Straße / Nr.....
PLZ / Ort.....
Kreditinstitut.....
IBAN.....
BIC

Ich ermächtige die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.